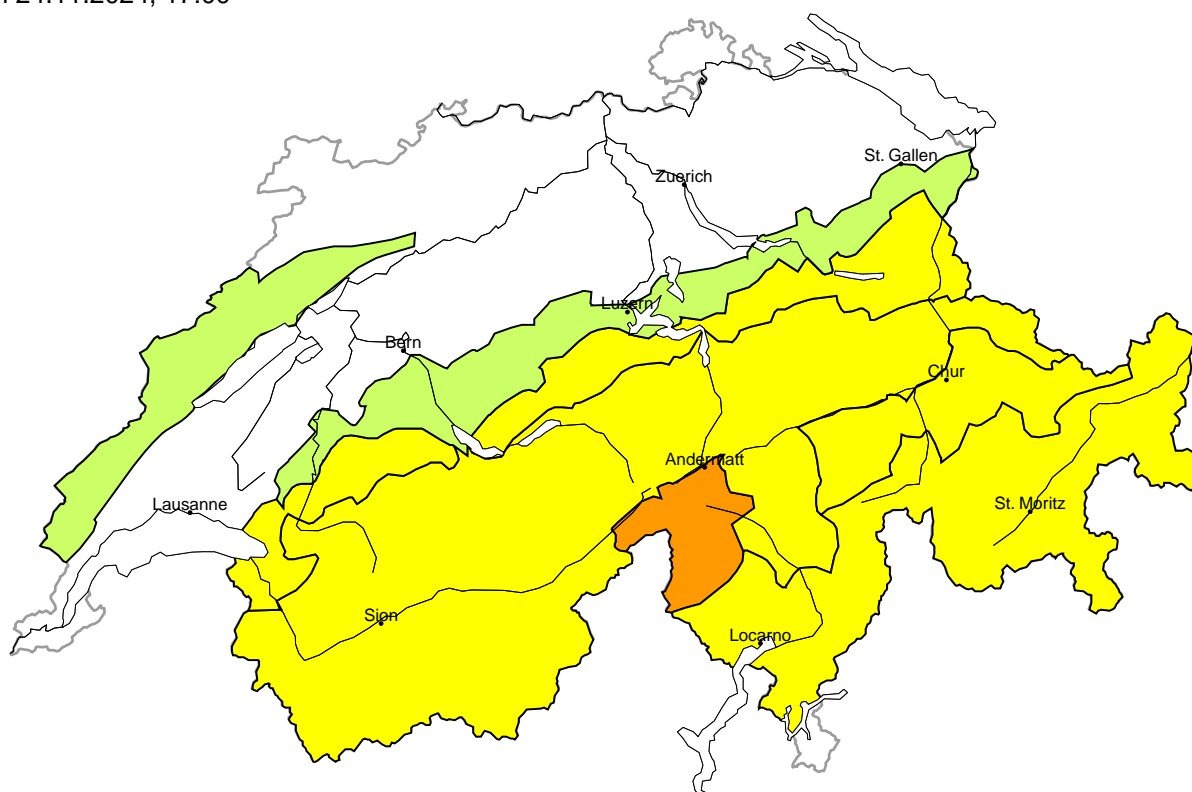


## Lawinengefahr

Aktualisiert am 24.11.2024, 17:00



### Gebiet A

### Erheblich (3-)



#### Triebschnee

##### Gefahrenstellen



##### Gefahrenbeschreibung

Die frischen und älteren Triebschneeansammlungen sind teils störanfällig. Wummgeräusche können auf die Gefahr hinweisen. Lawinen können mittlere Grösse erreichen.

Hochgebirge: Lawinen können teilweise in bodennahen Schichten ausgelöst werden und vereinzelt gross werden.

Touren und Variantenabfahrten erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

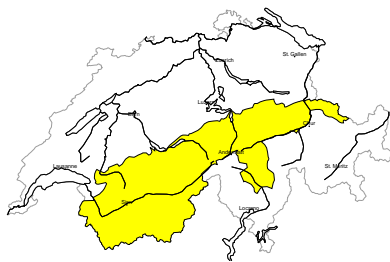
### Gering (1)

#### Gleitschnee

Vor allem an Böschungen und Wiesenhängen sind meist kleine Gleitschneelawinen und feuchte Rutsche zu erwarten. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

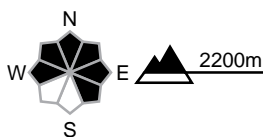
**Gebiet B**

**Mässig (2+)**



**Tribschnee**

**Gefahrenstellen**



**Gefahrenbeschrieb**

Die frischen und älteren Tribschneeansammlungen sind teils störanfällig. Lawinen können mittlere Grösse erreichen. Touren und Variantenabfahrten erfordern eine vorsichtige Routenwahl. Hochgebirge: Lawinen können teilweise in bodennahen Schichten ausgelöst werden und vereinzelt gross werden. Dort sind die Gefahrenstellen häufiger und die Gefahr etwas höher. Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

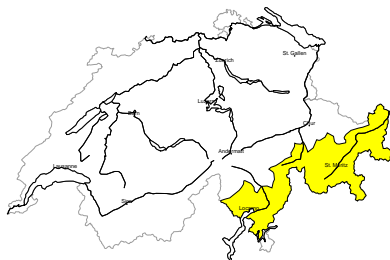
**Gering (1)**

**Gleitschnee**

Vor allem an Böschungen und Wiesenhängen sind meist kleine Gleitschneelawinen und feuchte Rutsche zu erwarten. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

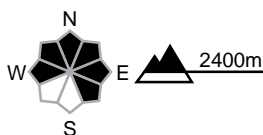
**Gebiet C**

**Mässig (2-)**



**Tribschnee**

**Gefahrenstellen**



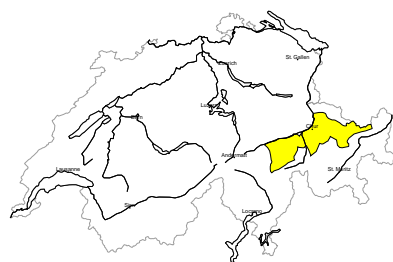
**Gefahrenbeschrieb**

Es liegt erst wenig Schnee. Die frischen Tribschneeansammlungen sind teils störanfällig. Sie liegen vor allem in Rinnen und Mulden. Lawinen sind meist klein. Die Tribschneeansammlungen sollten vor allem im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden. Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.



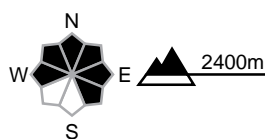
## Gebiet D

## Mässig (2-)



### Triebschnee

#### Gefahrenstellen



#### Gefahrenbeschreibung

Es liegt erst wenig Schnee. Die frischen Trieb Schneeansammlungen sind teils störanfällig. Sie liegen vor allem in Rinnen und Mulden. Lawinen sind meist klein. Die Trieb Schneeansammlungen sollten vor allem im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

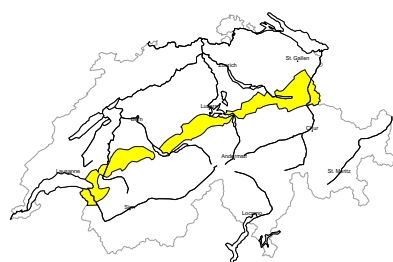
## Gering (1)

### Gleitschnee

Vor allem an Böschungen und Wiesenhängen sind meist kleine Gleitschneelawinen und feuchte Rutsche zu erwarten. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

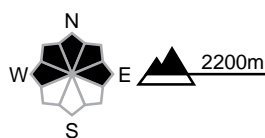
## Gebiet E

## Mässig (2-)



### Triebschnee

#### Gefahrenstellen



#### Gefahrenbeschreibung

Mit starkem Föhn entstehen in der Höhe weitere Trieb Schneeansammlungen. Zudem sind die Trieb Schneeansammlungen der letzten Tage vereinzelt noch störanfällig. Lawinen sind meist klein.

Die Trieb Schneeansammlungen sollten im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

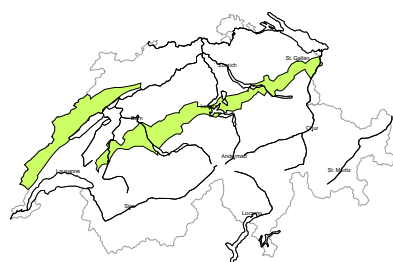
## Gering (1)

### Gleitschnee

Vor allem an Böschungen und Wiesenhängen sind meist kleine Gleitschneelawinen und feuchte Rutsche zu erwarten. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

## Gebiet F

## Gering (1)



### Gleitschnee

Vor allem an Böschungen und Wiesenhängen sind meist kleine Gleitschneelawinen und feuchte Rutsche zu erwarten. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

## Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 24.11.2024, 17:00

### Schneedecke

Unterhalb von 2800 m fiel der Schnee der vergangenen Woche verbreitet auf aperen Boden, oder an hoch gelegenen Nordhängen teilweise auf eine dünne Altschneedecke aus kantig aufgebauten Kristallen. Weil diese dünne Altschneesicht die Geländerauigkeit noch nicht ausfüllte, werden kaum flächige Lawinen erwartet. Die Lawinengefahr geht damit vor allem von den frischen und älteren Tribschneeansammlungen aus.

Oberhalb von rund 2800 m hingegen fiel der Schnee vor allem an Nordhängen auf eine oft zusammenhängenden Altschneedecke. Am Übergang vom Altschnee zum Schnee der vergangenen Woche gibt es teilweise eine Schwachsicht aus kantig aufgebauten Kristallen. Vereinzelt können Lawinen in dieser Schicht ausgelöst werden. Mit den milden Temperaturen und dem Föhn wurde die Schneedecke bis in mittlere Lagen und an Sonnenhängen bis in hohe Lagen angefeuchtet.

### Wetter Rückblick auf Sonntag, 24.11.2024

Mit oft dichten hohen Wolkenfeldern war es nur zeitweise sonnig.

#### Neuschnee

-

#### Temperatur

im Norden sehr mild;  
am Mittag auf 2000 m zwischen +8 °C im Norden und -2 °C im Süden

#### Wind

- mässiger bis starker Südwestwind
- in den Alpentälern des Nordens mässiger Föhn

### Wetter Prognose bis Montag, 25.11.2024

Im Norden ist es meist sonnig, bevor am Nachmittag aus Westen Bewölkung aufzieht. Im Süden ist es bedeckt.

#### Neuschnee

-

#### Temperatur

im Norden weiterhin sehr mild;  
am Mittag auf 2000 m zwischen +10 °C im Norden und 0 °C im Süden

#### Wind

aus Südwest

- mässig, im Westen und Norden in der Höhe zunehmend stark bis stürmisch
- in den Alpentälern des Nordens starker bis stürmischer Föhn

## Tendenz

### Dienstag

In der Nacht auf Dienstag fällt verbreitet etwas Niederschlag, ganz im Westen etwa 20 cm. Die Schneefallgrenze sinkt von Westen her von rund 2400 m auf 1600 m. Im Süden verharrt sie auf 1800 m. Tagsüber ist es im Westen und Süden teilweise sonnig, sonst stark bewölkt. Der Wind bläst am Montagabend im Westen noch stark bis stürmisch aus Südwest. In der Nacht lässt er deutlich nach.

Die Gefahr von trockenen Lawinen kann mit dem Neuschnee gebietsweise etwas ansteigen. Mit der Abkühlung nimmt die Gefahr von nassen Lawinen deutlich ab.

### Mittwoch

Am Mittwoch ist es recht sonnig. Der Wind bläst schwach bis mässig aus Südwest. Die Temperatur am Mittag auf 2000 m liegt bei +2 °C.

Die Lawinengefahr nimmt ab.